



Betreuungsgruppe und Besuchsdienst für Menschen mit demenzieller Erkrankung

- Leitung:** Astrid Jakob (ab 11/2009, zuvor Christine Indlekofer)
- Adresse:** Blumentorstr. 10, Tel. 9 43 40-29 (Durlach)
E-Mail: demenz@caritas-karlsruhe.de
- Finanzierung:** Eigenbeitrag der Besucher/innen, Pflegeversicherung, Zuschuss Stadt Karlsruhe, Caritas-Eigenmittel

Seit Oktober 2005 werden in den Räumlichkeiten des Anna Leimbach Hauses in Durlach Menschen mit demenzieller Erkrankung mindestens dreimal in der Woche für jeweils drei Stunden betreut.

Die Pflege und Betreuung eines Demenzkranken fordert Pflegenden Angehörige in einem hohen Maße. Die offene Betreuungsgruppe zielt auf Entlastung derer, die rund um die Uhr für einen demenzkranken Menschen verantwortlich sind.

Nicht nur pflegende Angehörige profitieren von unserem Angebot. Jeder Gast der Betreuungsgruppe wird

durch eine/n persönliche/n Helfer/in betreut. Auf diese Weise ist es möglich, in der Betreuung auf individuelle Neigungen und Wünsche unserer Gäste eingehen zu können. Gemeinsame Aktivitäten und lebendige Gespräche fördern Wohlbefinden und die Lebensqualität.



Von: Astrid Jakob, Christina Indlekofer und Wolfgang Betting, der künftig für die Leitung Ansprechpartner wird.

Der angebotene Besuchsdienst dient in der Regel zum gegenseitigen Kennenlernen (Gast/ Betreuer) und soll dem Gast den Einstieg in die Gruppe erleichtern.

Seit März 2008 besteht ein ehrenamtlicher Fahrdienst, der von zwei auf vier Fahrer aufgestockt wurde.

Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen werden regelmäßige Schulungen, Teamsitzungen und Fortbildungen durchgeführt.

Durch äußere Umstände, Änderungen der persönlichen Situationen der Gäste und Angehörigen hat die Teilnehmerzahl in der zweiten Jahreshälfte leider abgenommen. Aus diesem Grunde findet im kommenden Jahr ein Tag der Offenen Tür statt, der informieren und gleichzeitig für das Gruppenangebot werben will.

Zum 1. November gibt Frau Indlekofer die Leitung der offenen Betreuungsgruppe an Frau Jakob weiter.

Ende des Jahres ist ein Teil des Raumes neu gestrichen und für Rückzugsmöglichkeiten umgestaltet worden, um z.B. unruhige Gäste einzeln betreuen oder Einzelgespräche führen zu können.

Christine Indlekofer
Astrid Jakob



Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im Gespräch nach einem Gruppentreffen.